

Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Schule und Soziales der
Stadt Barth
SAS/B/004/2014-19

Sitzungstermin: Montag, den 11.05.2015
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 20:53 Uhr
Ort, Raum: Sportplatz, Am Sportwall, 18356 Barth

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzender

Schröter, Frank

1. stellv. Ausschussvorsitzende

Klein, Kerstin

2. stellv. Ausschussvorsitzende

Saefkow, Martina

Ausschussmitglied

Klingner-Alert, Christa

Kühl, Hartmut

Schriefer, Jens

sachkundige/r Einwohner/in

Kirsch, Christian

Schossow, Michael

Mitglied Seniorenbeirat

Gläser, Sibylle

Gast

Schwarz, Ines

Vertreter der Verwaltung

Schewelies, Nicolle

Protokollant

Schulz, Marie-Luise

Entschuldigt fehlen:

sachkundige/r Einwohner/in

Hofhansel, Andre

Mitglied Seniorenbeirat

Wegner, Brigitte

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Besichtigung des Sportplatzes (Treffpunkt 18.30 Uhr am Sportplatz)
2. (Fortführung der Sitzung im Rathausaal) Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung
4. Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (25.02.15)
5. Standorte der Kinderspielplätze in der Stadt Barth HA-KuS/B/076/2015

Nicht öffentlicher Teil

6. Kita Wirbelwind: Auswertung des vorläufigen Jahresergebnisses 2014 und I. Quartals 2015 K-AL/B/077/2015
7. Vineta Sportarena und Sportplatz, Beratung und Auswertung des vorläufigen Jahresergebnisses 2014 K-AL/B/078/2015

Öffentlicher Teil

8. Anfragen und Mitteilungen
9. Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Besichtigung des Sportplatzes (Treffpunkt 18.30 Uhr am Sportplatz)

Die Ausschussmitglieder treffen sich gegen 18.30 Uhr auf dem Sportplatz. Sie begutachten das gesamte Areal.

Herr Lemke, Platzwart des Geländes, erklärt das die Container, der Kunstrasenplatz, die Tartanbahn und ebenfalls das angelegte Tartanfeld 2000 erbaut und angelegt wurden.

Container:

Die Container haben einen angemessenen Zustand.

An einigen Stellen ist der Boden etwas weicher und gibt leicht nach.

Es sollte geprüft werden, welche Reparaturmöglichkeiten bestehen.

Kunstrasenfeld:

Der Kunstrasenplatz entspreche leider nicht der Norm und darf für Fußball-Punktspiele nur mit Sondererlaubnis genutzt werden.

Als dieser 2000 angelegt wurde, stand er gleich nach heftigem Regen unter Wasser.

Mittlerweile sind auf dem Kunstrasenplatz deutliche Abnutzungen zu erkennen. An einigen Stellen nahm Herr Lemke schon Ausbesserungen vor.

Dieser Platz steht unter ständiger Nutzung und müsste dringend erneuert bzw. großflächig überholt werden.

Tartan-/ Basketballplatz:

Dieser Bereich ist Tag und Nacht frei zugänglich.

Dieser Platz weist nur leichte Abnutzungen auf.

Kleinere Tartanstellen wurden schon von Herrn Lemke erneuert und ausgebessert.

Fußballplatz:

Dieser ist oftmals für Punktspiele gesperrt.

Der Platz steht nach Regen oftmals unter Wasser.

Durch die Löwenzahnansiedlung ist dieser zu weich und uneben geworden.

Herrn Lemke hat jährlich ein bestimmtes Kontingent zur Pflege des Sportplatzes, dieses Jahr soll es zur Unkrautbekämpfung genutzt werden.

Im Großen und Ganzen ist das Gelände in einem angemessenen, gepflegten und sauberen Zustand.

zu 2 (Fortführung der Sitzung im Rathaussaal) Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Gegen 19.20 Uhr wird die Sitzung der Ausschussmitglieder im Rathaus fortgeführt.

Herr Schröter begrüßt alle anwesenden Ausschussmitglieder erneut und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Zusammenfassend wird sich darüber geeinigt, dass auf dem Sportplatz vor allem auf dem Kunstrasenfeld etwas passieren muss. Es sollen neue Angebote zur Reparatur als auch zur Erneuerung des Kunstrasenfeldes eingeholt werden. Ebenso soll geprüft werden, ob eine Finanzierung z.B. 75 % Förderung über Vereine und 25 % Gemeinde möglich sei.

zu 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Beschluss: Die Tagesordnung wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 4 Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (25.02.15)

Die Anwesenden Ausschussmitglieder bemängeln die zur Verfügung gestellte Übersicht der Stadtbibliothek.

Die nächste Sitzung soll daher in der Bibliothek stattfinden.

Frau Schmidt soll über geplante Veranstaltungen und Nutzungskonzepte für die Stadtbibliothek informieren.

Beschluss: Die Niederschrift der letzten Sitzung wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 5 Standorte der Kinderspielplätze in der Stadt Barth
Vorlage: HA-KuS/B/076/2015**

Frau Klingner-Alert informiert über die Umsetzungen, die durch die Spielplatzinitiative und viele Spenden ermöglicht worden ist.

Einen großer Dank gilt der Firma Bossow, Firma Branse und dem Förster Herrn Moritz.

Der Spielplatz am Kenzer Landweg ist komplett bespielbar gemacht worden. Schaukeln und Schaukelketten wurden ausgetauscht und Sandaufschüttungen erfolgten.

Die Spielgeräte und der Zaun haben einen neuen Anstrich erhalten.

Die Bretter der Spielgeräte in der Burgstraße wurden erneuert.

Dieser Spielplatz soll erhalten bleiben, bis am Hafen ein Neuer entstanden ist.

Der Spielplatz am Alten Lidl wurde mit minimalem Aufwand auch wieder hergerichtet. Dieser soll so lange erhalten bleiben, bis in Barth Süd ein neuer Spielplatz angesiedelt wird.

Dort wurde die Schaukel komplett erneuert.

Die Baumstämme, die als Abgrenzung und Sitzbank dienten, wurden vom Förster abgeholt und erneuert.

Frau Klingner-Alert bittet darum, dass die alten Metallzaunpfähle vom Bauhof beseitigt werden.

Beim Spielplatz am Brink wurden ebenfalls die Baumstämme ausgetauscht und ein neuer Sandkasten errichtet.

Der Spielplatz in der Badstüber Straße muss aus Sicherheitsgründen gesperrt werden. Dieser soll komplett beseitigt werden, da am Hafen ein großer Spielplatz gebaut werden soll.

Die Tischtennisplatte von diesem Spielplatz ist momentan beim Bauhof eingelagert.

Frau Klingner-Alert berichtet, dass zur letzten Leerung der Spendenboxen 1748 € als Spenden zu verzeichnen sind.

Bisherige Ausgaben sind momentan 291 €.

Frau Klingner-Alert erklärt, dass Sie eine Anfrage an den Bauhof sendete, ob dieser ungenutzte Bänke für die Spielplätze zur Verfügung stellen könnte?

Beschluss: Die bestehende Beschlussvorlage muss folgendermaßen geändert werden:

Die Stadtvertretung der Stadt Barth beschließt:

- Spielplatz Alter Lidl wird abgebaut, wenn in Barth Süd ein neuer Spielplatz entsteht. Der umliegende Rasen soll regelmäßig gemäht werden, da die Fläche gleichzeitig von den Kindern als Bolzplatz genutzt werden kann.
- Spielplatz Burgstraße wird beseitigt, wenn im Hafenbereich ein Spielplatz errichtet wird.
- Spielplatz Badstüber Straße soll Frühjahr/Sommer 2015 abgebaut werden.

Noch funktionstüchtige Spielgeräte werden auf den bestehenden Spielplätzen der Stadt Barth wieder aufgebaut.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 8 Anfragen und Mitteilungen

Frau Pohland informiert über die Nachschau zur Brandverhütungsschau vom 28.02.2015 in der Grundschule „F.A.Nobert“.

Viele Brandschutzmaßnahmen wurden schon umgesetzt, wie die Räumung des Dachgeschosses und Sperrung für die schulische Nutzung und der Austausch einfacher Papierkörbe gegen feuersichere Papierkörbe in den Flucht- und Rettungswegen.

Das Anbringen eines Oben-Türschließers mit integriertem Rauchmelder an der Kellertür und die Setzung von 6 funkvernetzten Rauchmeldern in den Fluren des Altbaus sind noch erforderliche Maßnahmen und müssen bis zum 30.06.2015 umgesetzt werden.

Vor dem Hintergrund der Wiederherstellung des Bestandschutzes des Gebäudes, der Sperrung des Dachgeschosses und der Aufgabe des Schulstandortes bis voraussichtlich 2018 bestätigte Herr Heinze vom Landkreis der Grundschule mit den bisher umgesetzten Maßnahmen und nach Beseitigung der oben genannten Mängel ausreichende Brandschutzbedingungen für die Übergangszeit bis zur Schließung des Schulstandortes.

zu 9 Schließung der Sitzung

Herr Schröter schließt um 20:53 Uhr die Sitzung.

22.05.2015

Datum / Unterschrift Bürgermeister(in)

Datum / Protokollant(in)